

Umbau / Erweiterung Erste Grundschule und Oberschule Bernau im Niedrigenergiestandard

<http://www.erste-grundschule.de>
<http://www.oberschule-bernaue.de>

Die Erste Grundschule wurde 1976 / 77 in Plattenbauweise (Typ Erfurt) errichtet. Die Grundschule wird langfristig dreizügig unterrichten. Die Genehmigung zum Betrieb als verlässliche Halbtagschule wird 2007 beantragt. Aufgrund dessen besteht ein erhöhter Raumbedarf. Zumal durch die benachbarte Oberschule Räume im Grundschulgebäude belegt sind und, nach Abschluss der Baumaßnahmen, der Abriss des vorhandenen Containerbaus geplant ist.

Die Architektur der Plattenbauschule wird behutsam erneuert und weiterentwickelt. Die Formsprache des Erweiterungsbaus ist einfach und klar. Die Anordnung im rechten Winkel zum Bestand sorgt für eine optimale Grundstücksausnutzung sowie eine starke Präsenz im Straßenraum. Die Gebäudestruktur des Altbaus bleibt auch nach der Erweiterung deutlich ablesbar.

Aus der einfachen Geometrie des Neubaus hebt sich der kreisförmige Speisesaal als Sonderform deutlich ab und verdeutlicht so auch optisch seine besondere Funktion.

Das Fassadenmodul des Neubaus wurde aus dem Konstruktionsraster heraus entwickelt und wirkt leicht und transparent.

Die Fassade des Altbaus erhält einen Vollwärmeschutz wohingegen geschlossene Fassadenflächen der Neubauteile eine Faserzementverkleidung erhalten.

Der Neubau wird vertikal durch die Ausbildung eines Sockelgeschosses gegliedert. Die horizontale Gliederung ergibt sich durch die Fuge an der Nahtstelle zwischen Grund- und Oberschule. Die Fuge tritt in der Fassade als Einschnitt in Erscheinung.

Zusammen mit dem Ergänzungsbau bildet der alte Schulkomplex ein Ensemble, das sich gegenseitig in seiner Wirkung steigert. Immer wieder bieten sich neue spannende Ein- und Ausblicke...

Konstruktion Neubauten

- Stahlbetonstützen (Raster 4,80 x 7,20 m) und Decken
- Fassade: Alu-Pfosten-Riegel-Fassade; teilweise Faserzementtafeln
- Bodenbeläge: Linoleum in Flurbereichen, Industrieparkett im Neubau

Baujahr / Ausführung: 2007 - 2010 (BA I + II)

Auftraggeber: Stadt Bernau bei Berlin

Leistungsumfang: Projektsteuerung, LPH 1-9

HNF: 4.135 m²

BGF: 7.070 m²

BRI: 24.670 m³

Kostenberechnung: 6,73 Mio €

